

Anfragen zum Waldkindergarten JHA 10.4.2014

Im Bericht zur Fortschreibung Kitabedarfe werden für die Versorgung im Elementarbereich noch 120 Plätze benötigt.

Um eine 95% Deckung zu erreichen, sind weitere 100 Plätze bereit zu stellen.

Wie verträgt es sich dann, die Waldkindergartengruppe der Stadt aufzulösen? Wie sind die noch vorhandenen 15 Plätze, für das neue Kitajahr bereitzustellen?

Gibt es dementsprechende Planungen? Wie hoch sind die Kosten? Stehen diese Mittel im Haushalt bereit?

Sind die Vorschläge der Elternvertreter intensiv geprüft worden?
Es gibt sehr unterschiedliche Aussagen der Försterei.

2010 ist dem Jugendhilfeausschuss die Verlängerung der Betreuungszeiten zur Beschlussfassung vorgelegt worden. Dieses wurde einstimmig beschlossen auch unter dem Aspekt, sich den gewandelten Betreuungsbedarfe der Eltern anzupassen.

Nicht nachvollziehbar ist es, dass den Eltern und dem Ausschuss vorgeschlagen wird, dass es freie Plätze in Waldkindergärten gibt, die ein Ausweichen ermöglichen. Allerdings wird nicht berichtet, dass dieses ausdrücklich nur Halbtagsplätze sind.

S. Heal